Datenverarbeitung und Datenschutz bei Dibber gGmbH

Elterninformation nach Art. 13 DSGVO und nach Art. 14 DSGVO

Der Schutz Ihrer Daten und der Daten Ihrer Kinder hat bei Dibber gGmbH seit jeher einen hohen Stellenwert. Dabei liegt uns die Sicherheit und die zweckmäßige Verwendung Ihrer Daten besonders am Herzen. Ab 25.05.2018 tritt die DSGVO in der gesamten EU endgültig in Kraft. Wir möchten die Gesetzesumstellung nutzen, um Ihnen transparent und in verständlicher Form die Datenverarbeitung bei Dibber gGmbH darzustellen und Sie über Ihre Rechte zu informieren. Sollten sich bei Ihnen Fragen zur Datennutzung oder zum Datenschutz bei Dibber gGmbH allgemein ergeben, können Sie unseren Datenschutzbeauftragten jederzeit unter:

Datenschutz@dibber.de erreichen.

Die folgende Übersicht stellt Ihnen in strukturierter Form die Datennutzung bei Dibber gGmbH und die zuständigen Stellen dar. Diese Übersicht finden Sie in ähnlicher Form auch auf unserer Homepage dibber.de unter Datenschutz.

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit Ihrem Vertragsverhältnis mit Dibber gGmbH, der Kontaktaufnahme zum Zwecke der Vertragsanbahnung oder zur Bearbeitung Ihrer sonstigen Anfrage.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Dibber gGmbH

Tübinger Straße 12-16

70178 Stuttgart

Telefon: 0711 / 342 064-0

E-Mail: zentrale@dibber.de

Vertreten durch Thomas Kurrle, Leitung Marketing & Communications / IT

3. Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Michael Häußermann

ituso GmbH

Fraunhoferstraße 9

85221 Dachau

E-Mail: Datenschutz@dibber.de

4. Herkunft der Daten

Wir verarbeiten personenbezogen Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir, soweit notwendig, personenbezogene Daten, die wir von Kooperationspartnern, Förderstellen, Jugendämtern oder verbunden Unternehmen der zulässigerweise (z.B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer erteilten Einwilligung) erhalten haben. Zudem verarbeiten wir Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen wie z.B. Grundbücher, Handelsregister, Telefonbücher, Presse, Medien etc.

5. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetzt (BDSG).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt primär gemäß Artikel 6 Abs. 1b DSGVO - Erfüllung von vertraglichen Pflichten - um die Kinderbetreuung in unseren Einrichtungen zu ermöglichen und damit die Verpflichtungen des Betreuungsvertrages zu erfüllen.

Zusätzlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten gemäß Artikel 6 Abs. 1f DSGVO – Verarbeitung zu Wahrung der berechtigten Interessen / Interessensabwägung - (z.B. Geltendmachung rechtlicher Ansprüche, Gewährleistung der IT-Sicherheit, Maßnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts sowie der Anlagensicherheit, Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten etc.).

Als Träger von Kindertagesstätten unterliegen wir rechtlichen Verpflichtungen (z.B. Infektionsschutzgesetz, Kindeswohlgefährdung, Steuergesetz, KiTaG, KGaG, KiQuTG etc.), die uns die Datenverarbeitung gem. Artikel 6 Abs. 1c DSGVO erlauben, sowie den allgemeinen Voraussetzungen der Verarbeitung im öffentlichen Interesse gemäß Artikel 6 Abs. 1e DSGVO. Hierrunter fallen z.B. die Meldung bestimmter Krankheiten gem. Infektionsschutzgesetz, die Datenweitergabe zur Aufklärung von Straftaten, Identitätsprüfungen, Datenweitergabe an öffentliche Förderstellen etc.

Für anderweitige Verarbeitungszwecke bedarf es Ihrer Einwilligung gemäß Artikel 6 Abs. 1a DSGVO (z.B. Veröffentlichung von Fotos). Einwilligungen, die Sie uns erteilt haben, können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen. Hierzu reicht z.B. ein formloses Schreiben an die Einrichtungsleitung oder die Geschäftsführung.

6. Zweck der Verarbeitung

Die Zwecke der Datenverarbeitung sind insbesondere aber nicht ausschließlich:

- Aufrechterhaltung der Kinderbetreuung in unseren Einrichtungen
- Rechnungsstellung und Mahnwesen
- Einzug der Betreuungsgebühren
- Anldung der Kinder an Förderstellen des Bundeslandes oder des Bundes
- Meldung von Daten an Behörden gem. den gesetzlichen Bestimmungen
- Kontaktaufnahme bei Fragen zum Kind
- Information über anstehende Veranstaltungen und Organisatorisches
- Sicherstellung der medizinischen Versorgung des Kindes

7. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Dibber gGmbH verarbeitet folgende personenbezogene Kategorien von Daten von Ihnen oder Ihrem Kind:

- Gesundheitsdaten
- Adressdaten
- E-Mail und Telefondaten
- Geburtsdaten und Herkunft
- Geschlecht
- Bankdaten
- ınformationen über das Arbeitsverhältnis
- Informationen zu Abholberechtigten
- Kopie des Ausweises (bei Migrationshintergrund)
- Bilder der Kinder sowie evtl. der Eltern
- Beurteilungen und Erzeugnisse der Kinder im Rahmen der Bildungsdokumentation
- Informationen über Geschwister der Kinder

Dabei fallen die Gesundheitsdaten in die Kategorie der sogenannten besonderen personenbezogenen Daten gemäß Artikel 9 DSGVO. Eine Verarbeitung ist hier notwendig, um die medizinische Versorgung Ihres Kindes im Krankheitsfall sicherzustellen und um unsere gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen.

8. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden von uns nur übermittelt, sofern eine gesetzliche Verpflichtung hierzu besteht (Jugendämter, Gesundheitsämter) oder eine explizite Einwilligung von Ihnen eingeholt wurde (z.B. Schulen oder Kooperationspartner). Soweit möglich übergeben wir nur anonymisierte oder pseudonymisierte Daten an Dritte. Es kann notwendig sein, dass wir für die Verarbeitung der Daten Auftragsverarbeiter (sog. Subunternehmer) einsetzten. Beim Einsatz solcher Subunternehmer achten wir gem. Artikel 28 DSGVO sorgfältig auf ein hohes Datenschutzniveau des Verarbeiters und schließen Auftragsverarbeitungsverträge ab. Die verantwortliche Stelle im Sinne des Art. 4 DSGVO und damit Ihr Ansprechpartner bleibt hier stets Dibber gGmbH. Neben der sog. Auftragsverarbeitung kann es notwendig sein, dass wir externe Stellen zu Beratungszwecken im Geschäftsbetrieb zu Rate ziehen (früher die sog. Funktionsübertragung). Auch hier wählen wir unsere Partner sorgfältig aus und verpflichten diese zu Verschwiegenheit.

Dritte an die Daten regelmäßig übertragen werden

- Förderstellen des Bundes und der Länder
- Jugendämter
- Ärzte
- Schulen
- Kooperationspartner bei betrieblichen Kindertagesstätten

Aufgrund der Vielzahl von Förderstellen, nennen wir hier nicht alle Stellen einzeln. Für einen konkreten Fall können Sie sich jederzeit gerne an uns wenden.

9. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an eine Stelle in ein Drittland (Außerhalb der EU oder des EWR) oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

Hinweis zum Abruf von Daten im Internet:

Die Bereitstellung Ihrer Daten kann unter Umständen über eine Webanwendung im Internet erfolgen. Die Vertraulichkeit, die Integrität (Unverletzlichkeit), die Authentizität (Echtheit) und die Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten kann damit nicht garantiert werden. Ihre Daten können über die Webanwendung auch in Drittländern abgerufen werden, die keine der Bundesrepublik Deutschland vergleichbaren Datenschutzbestimmungen kennen.

10. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung durch die Dibber gGmbH so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß der jeweiligen Aufgabenerfüllung (z.B. Belegprüfung Förderstelle, Nachweise Finanzamt, Abrechnungen Kooperationspartner etc.) erforderlich ist.

Die genaue Aufbewahrungsfrist der Betreuungsverträge unterscheidet sich von Gemeinde zu Gemeinde, eine genaue Aufbewahrungsfrist für Ihren Betreuungsvertrag können Sie jederzeit bei uns abfragen. In den meisten Fällen beträgt die gesetzliche Aufbewahrungsfrist 10 Jahre.

Fällt der Zweck der Datenerhebung im Laufe der Vertragsbeziehung weg (z.B. Gesetzesänderung), so werden die nicht mehr benötigten Daten gelöscht.

Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden Ihre Daten von uns Datenschutzkonform vernichtet.

11. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und diese mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Dibber gGmbH, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind, und meldet dies Ihnen entsprechend zurück. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die betrieblichen Datenschutzbeauftragten wie oben benannt.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde für die Dibber gGmbH wenden:

Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationssicherheit Baden-Württemberg

Königsstraße 10a

70173 Stuttgart

Telefon: 0711 / 61 55 41 – 0

E-Mail poststelle@lfdi.bwl.de

www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de

12. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen müssen Sie nur relevante personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erfolgreich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten müssen wir in der Regel den Abschluss oder die weitere Durchführung des Vertrages ablehnen bzw. kündigen.

Eine Pflicht zur Datenweitergabe besteht somit nicht. Bei Fehlen bestimmter Angaben, Daten oder Einwilligungen kann es vorkommen, dass Ihr Kind oder Sie nur eingeschränkt am Kita Alltag teilnehmen können. Natürlich wird kein Kind oder Elternteil aufgrund einer fehlenden freiwilligen Einwilligung diskriminiert oder anders behandelt. Ein Kind ohne Einwilligung zur Fotoerstellung, muss aber beispielsweise von Gruppenfotos bei Ausflügen ausgenommen werden.

13. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Im Rahmen des Vertragsabschlusses haben Sie diverse Einwilligungserklärungen unterzeichnet (z.B. Einwilligung zu medizinischen Untersuchungen, Einwilligung zur Fotoverwendung). Sämtliche Einwilligungen erfolgen freiwillig und können jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Zum Widerruf genügt z.B. ein formloses Schreiben an die Leitung der Einrichtung oder den Träger.

14. Informationspflicht für den Fall einer späteren Zweckänderung

Sollte die Dibber gGmbH bei Ihnen erhobene Daten zu weiteren Zwecken nutzen wollen als bei der Erhebung kommunizierten Zwecken, wird von Ihnen eine separate Einwilligung eingeholt.

15. Automatisierte Entscheidungsfindung gem. §22 DSGVO oder Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung, Profiling oder Scoring findet momentan bei der Dibber gGmbH nicht statt.

Stand: 01.01.2026